OFAJ DFJW

FÖRDERANTRAG Gruppenprojekt

OFAJ - 51 rue de l'Amiral-Mouchez - 75013 Paris - www.ofaj.org DFJW - Molkenmarkt 1 - 10179 Berlin - www.dfjw.org

Alle Projektträger, die Anträge normalerweise bei einer Zentralstelle des DFJW stellen, reichen auch diesen Antrag bei der Zentralstelle ein. Alle anderen Anträge sind direkt an das DFJW zu richten (zsb@dfjw.org).

Bitte speichern Sie zunächst dieses Formular im PDF-Format ab und öffnen Sie es mit der aktuellsten Version von Adobe Acrobat Reader (https://get.adobe.com/de/reader)

Tital das Dusialstas (second	100 Taisban)
Titel des Projektes (max.	100 Zeicnen)
Kategorie 1	Kategorie 2
Duninletate alchuich	
Projektsteckbrief	le / Gehört Ihre Organisation einer
DFJW-Zentralstelle an?	_
Eine Ubersicht der DFJW- Website.	-Zentralstellen finden Sie <u>auf unserer</u>
□J	la 🔲 Nein
Wenn ja, Name der Zentra	alstelle
Hat die projektverantwort Antrag beim DFJW gestel	liche Organisation bereits einen
	la □ Nein
(1) Wenn nicht, legen Sie bitte	die Satzung der Organisation bei.
Netzwerk	
Falls zutreffend, wählen S	ie hier bitte eine Option in der Drop-
down-Liste aus:	
>	
lst eine Städtepartnerscl	haft am Projekt beteiligt?
	a 🗖 Nein
Antragstellende Organis	ation
	nds, der Behörde oder der Schule/
Hochschule	has, del Beriorde oder del Seriale,
Straße	
PLZ Ort	
Land	
Projektverantwortliche Pe	erson
Funktion	
Telefonnummer	
E-Mail	
Bankverbindung	
Verwendungszweck	
Kontoinhaber:in (kein Priv	ratkonto)
Bank	
BIC/SWIFT Code	
IBAN	

Partnerorganisation in Frankreich
Name
Straße
PLZ Ort
Land
Projektverantwortliche Person
Funktion
Telefonnummer
E-Mail
Nur für allgemeinbildende Schulen:
Bankverbindung der Partnerschule in Frankreich
Verwendungszweck
Kontoinhaber:in (kein Privatkonto)
Bank
BIC/SWIFT Code
IBAN

Bei trilateralen Projekten: Partnerorganisation eines weiteren Landes
Name
Straße
PLZ Ort
Land
Projektverantwortliche Person
Funktion
Telefonnummer
E-Mail

Bei multilateralen Projekten: Partnerorganisation eines weiteren Landes	
Name	
Straße	0
PLZ Ort	:(L
Land	3
Projektverantwortliche Person	0
Funktion	
Telefonnummer	1,1
E-Mail	0

Phasen von deutsch-französischen und trilateralen Projekte Falls zutreffend, wählen Sie hier bitte eine Option in der Dropd					
Erste Phase vom bis gefördert durch einen Sonderfonds □ Ja □ Nei	Phase >				
Zweite Phase vom bis gefördert durch einen Sonderfonds □ Ja □ Nei	Phase >				
Dritte Phase (trilateral) vom bis gefördert durch einen Sonderfonds □ Ja □ Nei	Phase >				
Projektart >					
Zielgruppe >					

Gruppenzusammensetzung	aus Deutschland	aus Frankreich	aus einem weiteren Land
Tragen Sie hier die voraussichtliche Anzahl der Teilnehmenden ein, ei antragt wird. Bitte geben Sie die Anzahl der Betreuungspersonen und		•	
Geförderte Teilnehmende			
Nicht geförderte Teilnehmende			
Gefördertes Betreuungsteam			
Nicht gefördertes Betreuungsteam			
Gesamt			
Darunter junge Menschen mit besonderem Förderbedarf ⁽²⁾			
Teilnehmende* bis einschließlich 30 Jahre			
Teilnehmende* über 30 Jahre			

(2) Die Begriffserklärung befindet sich $\operatorname{\underline{im}}$ Richtlinienglossar

*ohne Betreuungsteam

Projektbeschreibung
Für Vorbereitungs-/Auswertungstreffen: Bitte reichen Sie nur eine Tagesordnung für das Treffen und die festgelegten Lernziele ein.
Projektthema: Bitte wählen Sie ein Thema aus der Dropdown-Liste aus, falls Ihr Projekt eines der nachstehenden Schwerpunkt- themen entspricht (s. Orientierungsplan), und beschreiben Sie kurz hier unten das Thema Ihres Projekts. >
2. Wie lauten die Projektziele und welche pädagogischen Mittel werden eingesetzt?
3. Vorläufiges Programm: Reichen Sie separat ein vorläufiges Programm ein, in dem die beabsichtigten täglichen Aktivitäten und ggf. Sprachanimationen aufgeführt sind. Beantworten Sie zudem hier unten folgende Fragen: Welche Maßnahmen sind geplant um:
- die Qualität des Programms zu gewährleisten? (pädagogische Materialien, Betreuer:innen mit einem DFJW-Zertifikat, Evaluation, usw.)
- das Projekt umweltverträglicher zu gestalten (siehe Artikel 1.4 umweltschonende Transportmittel, geplante Aktivitäten vor Ort, Ressourcen- und Abfallmanagement, Ernährung usw.) ?
- die aktive Teilnahme von jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf im Projekt zu gewährleisten (Logistik, Methoden, Aktivitäten, Begleitung usw.)?
 4. Ihre geplante Reise: ◆ Wird die Reise von Fernbahnhof zu Fernbahnhof voraussichtlich mehr als 8 Stunden betragen? Ja Nein
 Welcher Transportmittel werden Sie voraussichtlich für die Mehrheit der Gruppe nehmen? >
5. Inwieweit trägt das Projekt dazu bei, Sprachbarrieren zu überwinden, für die Partnersprache zu sensibilisieren und/oder zum Erlernen der Partnersprache zu motivieren?
Wenn Sie Sprachförderkosten laut Anlage 4 der Richtlinien, erläutern Sie die Gründe hier oben.
Hinweis: Ein Zuschuss für Sprachförderkosten kann unter folgenden Bedingungen gewährt werden:
 Es ist mindestens eine Stunde Sprachanimation pro Tag vorgesehen (bitte im Programm angeben); Das Betreuungsteam verfügt über entsprechende Zertifizierungen und/oder Kompetenzen; Die Aktivitäten zur Sprachanimation werden im Abschlussbericht erläutert.

Bei Aus- und Fortbildungen muss der Antrag <u>zusätzliche Informationen</u> enthalten.

Hinweis: Die Förderung durch das DFJW muss in der Projektkommunikation erwähnt werden. Entsprechende Nachweise sind zusammen mit dem Verwendungsnachweis einzureichen. Das DFJW stellt Ihnen <u>ein Kommunikationskit</u> zur Verfügung.

Ausgaben				
I. Förderfähige Kosten für einen Zuschuss durch das DFJW				
1. Fahrtkosten (Hin- und Rückreise)				
a. Gruppe aus Deutschland	€			
b. Gruppe aus Frankreich	€			
c. Gruppe aus einem weiteren Land	€			
2. Basiskosten ⁽²⁾	€			
3. Projektkosten	€			
4. Sprachförderkosten	€			
Hybrides Projekt	€			
ZWISCHENSUMME	€			
II. Sonstige Kosten	€			
GESAMTAUSGABEN	€			

Einnahmen											
Siehe Richtlinien des DFJW I. Beim DFJW beantragter Zus	chuss	Anzahl TN		Anzahl Übernach- tungen	Entfernung		Fördersatz	Gesamt	oder Pauschale	Kate	gorie
1. Fahrtkostenzuschuss (1)											
a. Gruppe aus Deutschland			x		km	x	€	€	€	줎	
b. Gruppe aus Frankreich			x		km	x	€	€	€	Kategorie	
c. Gruppe aus einem weiteren Lar	nd		x		km	х	€	€	€	orie	
2. Basiskostenzuschuss ⁽²⁾ : Einfache Basiskosten			x			х	€	€	€	-	Ļ
Basiskostenzuschuss: Erhöhte	Basiskosten		х			х	€	€	€		(ate
3. Projektkostenzuschuss: Einfac	the Projektkosten					x	€	€	€		Kategorie
	Erhöhter Fördersatz					х	€	€	€		e 2
Weitere Projektkosten (3)	Künstlerische Leitung (4)				_	x	€	€	€		
	Tri- und multilateral					х	€	€	€		
	Sprachanimation					x	€	€	€		
4. Sprachförderkostenzuschuss	Tandemkurs und Fortbildungen*					x	€	€	€		
Förderung für Online-Arbeitsphasen									€		
								€	€		
ZWISCHENSUMME DES BEIM [DFJW BEANTRAGTEN ZUS	SCHUS	SES	5					€		
II. Sonstige Einnahmen (5)						Ge	esamt		€		troll-
GESAMTEINNAHMEN									€	käst	chen
Verwaltungskostenzuschuss (6)		х			,	€	€			
	l .	n Sie il			indem Sie I	nie		eingeben >			

Einnahmen und Ausgaben müssen ausgeglichen sein: Im Kontrollkästchen muss 0 stehen.

Der Projektträger hat die Pflicht, sämtliche projektrelevanten Unterlagen für 5 Jahre nach Projektabschluss aufzubewahren (Richtlinien des DFJW, 3.5).

- (1) Anzahl TN (Anzahl der Teilnehmenden und Begleitpersonen) x Entfernung x 0,16 € = Maximalreisekostenzuschuss gemäß DFJW-Richtlinien 2.4.1. und Anlage 1. Um die Entfernung zu berechnen, nutzen Sie bitte das Tool auf der Website des DFJW unter: www.dfjw.org/fahrtkostenberechnung.
- (2) Basiskosten sind zum Beispiel Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Je nach Zielgruppe und Projektart gelten unterschiedliche Fördersätze (Richtlinien des DFJW, Anlage 2).
- (3) Insgesamt können diese weiteren Projektkosten nur mit maximal 450 € pro Programmtag für eine Dauer von bis zu 10 Tagen gefördert werden (Richtlinien des DFJW, Anlage 3).

- (4) Honorare für die künstlerische Leitung von Kulturprojekten
- *Bei bilateralen Sprachkursen sowie bei Aus- und Fortbildungsprojekten zur Methodik der Sprachförderung kann eine Förderung in Höhe von bis zu 250 € pro Programmtag für maximal 10 Tage gewährt werden
- (5) Öffentliche Mittel, private Organisation oder Institution, Stiftung, Unternehmen, Beitrag des Projektträgers, Beitrag des Partners, Beitrag der Teilnehmenden usw.
- (6) Verwaltungskosten: Vom DFJW anerkannte nicht staatliche Zentralstellen können entweder eine Förderung von 50 € für die Bewilligung eines Projektes oder 10 € pro geförderter Person bei der Abrechnung eines Projektes als Verwaltungskostenzuschuss erhalten.

OFAJ DfJW

Name und Funktion der vertretungsberechtigten Person* in der antragsstellenden Organisation:

FÖRDERANTRAG Gruppenprojekt

Telefon

E-Mail

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten Abrechnung vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) verarbeitet werden dürfen und bestätige zugleich, über die Datenverarbeitung und meine Rechte belehrt worden zu sein. Bei der Angabe personenbezogener Daten von Dritten versichere ich, dass diese Daten richtig sind. Im Rahmen von trilateralen Begegnungen willige ich ein, dass meine angegebenen

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben in diesem Formular gemäß der Richtlinien des DFJW und verpflichte mich, die Kinder- und Jugendschutzgesetze und rechtlichen Rahmenbedingungen einzuhalten, die in den jeweiligen Ländern gelten. (Artikel 1.3)

*Die Antragstellerinnen und Antragsteller müssen in der Lage sein, die administrative, rechtliche, technische und pädagogische Verantwortung zu übernehmen in Bezug auf die Durchführung und Organisation der Projekte. **Hinweis für den Schulbereich:** die Abrechnung muss von der Schulleitung unterschrieben werden!

personenbezogenen Daten an die oben genannten im weiteren Land ansässigen Partner weitergegeben werden können. Ich wurde darauf hingewiesen, diese Daten in anonymisierter Form auch zur Erstellung von Statistiken

Ort	, den
	,

Digitale Unterschrift

verwendet werden.

Widerrufsrecht:

Die unterzeichnende Person hat das Recht, diese Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Hierfür genügt eine E-Mail an dsb-dfjw-ofaj@kinast.eu. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Folgen des Nicht-Unterzeichnens:

Die unterzeichnende Person ist nicht verpflichtet, diese Einwilligungserklärung zu unterschreiben. Allerdings hat dies zur Folge, dass Ihr Antrag unvollständig und damit nicht bearbeitet wird.

Weitere Informationen zum Datenschutzhinweis zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf <u>unserer Homepage</u>.